



 **RIGIDUR**[®]

Verarbeitungsrichtlinien Fußboden – Auszug

zum Einbau der
Rigidur[®] Schalldämmschüttung

Rigidur® Schalldämmschüttung



Schalldämmschüttung aus Natur-Anhydrit zur Herstellung einer ebenen Tragschicht unter Rigidur Trockenestrichen.

Technische Daten

Körnung	2-6 mm
Volumen / Gewicht pro Sack	ca. 16 l / 25 kg
Schüttgewicht bei 10 cm Schütthöhe	ca. 160 kg / m ²
Verbrauch pro m²	1 l pro mm Schütthöhe
Reichweite	Ein Sack ergibt ca. 16 mm Schütthöhe pro m ²
Palettierung	48 Sack pro Palette (1.200 kg netto)
Brandverhalten	A1 nach DIN EN 13501-1

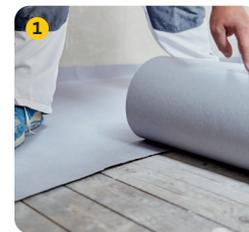
i Rigidur Informationen



Die Rigidur Schall-dämm-schüttung ist für den Einsatz auf Holzbalkendecken zur besonderen Verbesserung des Schallschutzes durch Beschwerung der Deckenkonstruktion geeignet. Darüber hinaus werden Rohre und Kabel überdeckt und ein planebener Untergrund für den Rigidur Trockenestrich geschaffen.

Vorbereitungen

Bei Holzdecken ist das Einbringen eines Rieselschutz unter der Schüttung vorzusehen, wenn ein Durchrieseln von Schüttungsmaterial z. B. in Astlöchern oder offenen Fugen zu befürchten ist **1**.



Um Trittschallübertragungen zwischen den Rigidur Estrichelementen und den angrenzenden Wänden zu vermeiden, ist ein 10 mm dicker Randdämmstreifen vorzusehen.



Bei Brandschutzkonstruktionen ist gemäß Zulassung der Rigips Mineralwolle-Randdämmstreifen zu verwenden. Bei der Anbringung der Randdämmstreifen ist zu beachten, dass diese eng an der Wandfläche anliegen und bis in die Raumecken reichen. Sie dürfen keinesfalls im Bogen verlegt angebracht werden. Die Schüttung muss die Raumecken vollflächig ausfüllen **2**.

i Rigidur Information

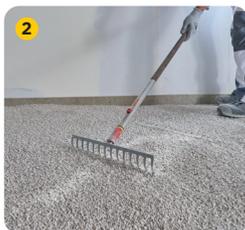
Die Rigips Mineralwolle-Randdämmstreifen gibt es in den Ausführungen 30 / 75 / 100 mm Breite x 1.500 mm Länge.

Verarbeitung Rigidur Schalldämmschüttung

Die Rigidur Schalldämmschüttung wird auf dem Untergrund ausgebracht. Tipp: Unten aufschneiden um unnötige Staubbelastung zu vermeiden **1**.



Die Vorverteilung der Schalldämmschüttung kann mit einer Harke erfolgen **2** ...



oder mit der Glättkelle/Rakel vorgenommen werden **3**.



Bei höheren Schüttungen parallele Dämme in entsprechender Höhe aufschütten und darauf Abziehschienen ausrichten **4**.



Hilfreich für die Bestimmung der Schütthöhe sind Markierungen an der Wand.

Es erfolgt die waagerechte Ausrichtung der Abziehschienen – die integrierten Wasserwaagen erleichtern die Ebenheit **5**.



Durch das gleichmäßige Abziehen der Abziehlehre über die Schienen wird eine planebene Oberfläche erreicht.



Ein Verdichten der Schüttung oder ein überhöhtes Einbringen ist nicht erforderlich **6**.

i Rigidur Informationen

- Für die Verarbeitung der Rigidur Schalldämmschüttung werden handelsübliche Abziehlehren empfohlen.
- Mindestschütthöhe beträgt 15 mm.
- Schütthöhen von bis zu 150 mm sind möglich.
- Zu überschüttende Installationsleitungen müssen in einem Abstand von mindestens 20 mm verlegt werden und ebenfalls mindestens 10 mm hoch überdeckt sein.

Aufgrund der hohen mechanischen Verbindung der Schüttung kann sie nach dem planebenen Abziehen auf aufgelegten Trittseln aus Plattenabschnitten vorsichtig begangen werden **7**.



Bei der Verlegung von Trittschall-dämmplatten ISOVER Akustic EP 3 ist eine lastabtragende Plattenlage auf der Schüttung nicht zwingend notwendig und die Trittschalldämmplatte ausreichend **8**.



Die Verlegung der Rigidur Estrichelemente erfolgt gemäß Verlegerichtlinien, beginnend in der hinteren linken Raumecke **9**.



Bitte folgen sie bei den nächsten Arbeitsschritten zur Verlegung der Rigidur Estrichelemente den detaillierten Angaben in der Verarbeitungsrichtlinie Rigidur Fußboden.



Rigidur Tipp

Weitere Detailhinweise zum Fußboden mit Rigidur Estrichelementen erhalten Sie in der Verarbeitungsrichtlinie Rigidur Fußboden und unter

➔ rigips.de/fussboden



RIGIPS. Du hast für alles die Lösung.

rigips.de/rigidur



© SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH

1. Auflage, April 2025

Die Angaben in dieser Druckschrift entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, stellen sie jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser Druckschrift zu verwenden (rigips.de). Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen stehen Ihnen unsere Rigips Vertriebsbüros zur Verfügung.

SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH

Kundenservicezentrum

Feldhauser Straße 261

D-45896 Gelsenkirchen

Telefon +49 (0) 209 36 03 777

(Keine technische Beratung unter dieser Nummer. Fachberatung siehe links.)

Climafit*, Die Dicke von Rigips*, Ridurit*, Riduro*, Rifino*, Rifix*, Riflex*, Rigicell*, Rigidur*, RigiProfil*, Rigips*, RigipsProfil*, RigiRaum*, RigiSystem*, RigiTherm*, Rigitone*, Rikombi*, Rimat*, RiStuck* und VARIO* sind eingetragene Warenzeichen der SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH. Activ'Air*, AquaBead*, Glasroc*, Gyptone*, Habito* und Levelline* sind eingetragene Warenzeichen der Compagnie de Saint-Gobain.

* Normale Telefongebühren für unsere RIGIPS und ISOVER Partner

** 1,49 €/Minute aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk abh. von Netzbetreiber und Tarif



SAINT-GOBAIN RIGIPS GmbH

Willstätterstr. 60
40549 Düsseldorf
rigips.de/Kontakt

Premium-Fachberatung für
Planer/Architekten, Fachhändler
& Fachhandwerker
Telefon: 0209 3603 541*

Fachberatung Trockenbau
für private Endkunden
Telefon: 0900 3776347**